

Jahreshauptversammlung des Sportfliegerclubs Hockenheim

Der komplette Vorstand wurde durch die Mitglieder bestätigt.

Bei den anstehenden Wahlen wurden die Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

Auch der von der Vorstandschaft im Laufe des vergangenen Jahres eingesetzte Flugbetriebsleiter Jürgen Baumann, der den bisherigen Flugbetriebsleiter Dieter Kuntz ersetzte, wurde einstimmig gewählt.

Nachdem sich alle Anwesenden zu Ehren der Verstorbenen erhoben hatten, gaben die Vorstandsmitglieder Ihre Berichte über das vergangene Jahr.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter den Mitgliedern des Sportfliegerclubs. Begonnen hatte es mit dem Internationalen Segelflugwettbewerb im April, gefolgt vom Flugplatzfest im Juni und den Abschluss machte der Fliegerball Ende Oktober.

Aber auch Arbeit an den Gebäuden des SFC's gab es. Da musste das Dach des Vereinsheims neu abgedichtet werden und auch der gesamte Küchenraum wurde danach modernisiert und eine neue Küche wird demnächst angeliefert, gerade rechtzeitig zum Fluglager der Jugend, das vom 2.4. bis 11.4. stattfindet.

Die Flachdacharbeiten konnten kurz vor der Hauptversammlung abgeschlossen werden.

Auch einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr gab der Vorsitzende Gottfried Knapp. Das Hauptevent im Flugjahr 2010 ist der 32. Internationale

Segelflugwettbewerb Hockenheim. Vom 22.Mai bis 29.Mai werden 95 Teilnehmer erwartet, die um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft 2011 kämpfen. Um diesen Wettbewerb zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen, wird jede

helfende Hand gebraucht. Gottfried Knapp bedankte sich für die geleistete Hilfe bei den verschiedenen Aktionen im vergangenen Jahr und gab an den 2. Vorsitzenden Roland Schinke weiter. Der ging nochmals etwas genauer auf die geleistete Arbeit

ein. Auch die Kassiererin Ulrike Emich konnte eine positive Bilanz für das vergangene Jahr vorstellen. Schriftführer Jürgen Mähringer zog eine kurze Bilanz

über die Mitgliederentwicklung, die zum 1.1.2010 exakt der Mitgliederzahl vom vergangenen Jahr entsprach. Der technische Leiter Christian Zerfas fasste seine

durchgeführten Arbeiten zusammen. Die Motorflugzeuge wurden mit neuen Transpondern und ELT (Notrufsender) ausgestattet. Werkstattleiter Philip Schmidt

konnte von Reparaturen an den Doppelsitzer Segelflugzeugen berichten die von den Mitgliedern unter fachlicher Anweisung durchgeführt wurden. Für das Jahr 2010 ist

geplant dem Schulungsflugzeug im Segelflug, der ASK 21 ein neues Lackkleid zu verpassen. Flugbetriebsleiter Jürgen Baumann hat die Statistik über Flugzeiten der

einzelnen Flugzeuge bekanntgeben. Die Anzahl der Starts und Flugzeit ging gegenüber dem letzten Jahr leicht zurück. Dies wurde dem schlechten Wetter am

Anfang und Ende des Jahres zugeschrieben. Ausbildungsleiter Axel Spieler konnte vom ersten Alleinflug eines Segelflugschülers berichten. Zwei Motorflugschüler

konnten die Prüfung zum Flugschein machen. Ruben Kosmala als Jugendleiter, berichtete von den Aktivitäten der Jugend. Ein geplantes Fluglager konnte aus

Terminüberschneidungen letztes Jahr nicht stattfinden. Dafür war die Jugend bei den Verbandstreffen dabei. Jürgen Schinkmann machte den Schluss bei den Berichten.

Als z.b.V. ist er für die Abrechnung der Fluggebühren zuständig. Nachdem die Kassenprüfer ihren Bericht ablegten, wurde der Vorstand durch die Mitglieder

entlastet. Eine abschließende Diskussion gab es über Gleitschirmflieger die am Flugplatz in Hockenheim immer öfters zu Gast sind. Hier ist eine Kooperation mit den

Gleitschirmfliegern gewünscht. Eine abschließende Entscheidung, wie die weitere Zusammenarbeit aussehen soll, wurde an diesem Abend nicht gefällt.